

Informationen zu den Qualitätskategorien Berliner Kindertagespflegestelle des Jahres 2026



Der Berliner Kindertagespflege-Preis wird in drei Qualitätskategorien verliehen.

Besonderer Bedarf – Besonderer individueller Förderbedarf

Diese sind:

Kinder sollen durch Kindertagespflegepersonen unabhängig von ihren jeweiligen Entwicklungsvoraussetzungen und Bedürfnissen so früh wie möglich individuell in ihrer Entwicklung unterstützt und gefördert werden. Ein besonderer individueller Bedarf kann bei den Kindern ganz unterschiedlich aussehen. Kindertagespflegepersonen, die Kinder mit besonderem individuellem Förderbedarf betreuen, haben ein Grundverständnis für die Situation eines jeden Kindes und werden den individuellen Bedürfnissen aller Kinder gerecht. Dabei richten Kindertagespflegepersonen den Blick primär auf die Ressourcen und Kompetenzen des Kindes. Allen Kindern wird gleichermaßen Zugang zu allen Bildungsangeboten gewährt. Auch in der Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten sind besonderes Einfühlungsvermögen, aber auch Geduld von Seiten der Kindertagespflegeperson gefragt. Oft haben Erziehungsberechtigte aufgrund der besonderen Situation ihres Kindes einen erhöhten Gesprächsbedarf und den Wunsch nach Austausch mit der Kindertagespflegeperson.

Die Jüngsten

Die Betreuung von Kindern in den ersten drei Lebensjahren in der Kindertagespflege ist vorrangig auf die Bedürfnisse der Kinder und deren Bedarf nach Bindung ausgerichtet. Kinder brauchen Sicherheit, Verlässlichkeit und persönliche Zuwendung. Deshalb ist eine stabile und feinfühlig Beziehung zwischen dem Kind und der Kindertagespflegeperson besonders wichtig.

Pflegehandlungen wie Wickeln, Füttern oder Anziehen sind nicht nur Versorgung, sondern gemeinsame Momente der Begegnung, Bildung und Kommunikation. Der Tagesablauf orientiert sich möglichst an den individuellen Schlaf-, Ess- und Spielrhythmen der Kinder.

Eine sichere, überschaubare Umgebung sowie entwicklungsangemessene Anregungen unterstützen die Selbstbildungsprozesse in dieser Zeit.

Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist eine wichtige Grundlage. Ein regelmäßiger Austausch sorgt für Vertrauen, Kontinuität und Transparenz.

Qualität zeigt sich hier insbesondere in einer vorausschauenden und flexiblen Strukturierung des Alltags, klaren Ritualen, einer durchdachten Raumgestaltung sowie im bewussten Abwägen zwischen individuellen Bedürfnissen und Gruppengeschehen.

Besondere Zeiten

Besondere Zeiten in der Berliner Kindertagespflege sind verlängerte Öffnungszeiten, die über die üblichen Betreuungszeiträume hinausgehen. Zu besonderen Zeiten zählt die Betreuung sehr früh am Morgen, spät am Abend, am Wochenende oder auch eine lange tägliche Betreuungszeit. Kindertagespflegepersonen können ihre Betreuungszeiten frei wählen und sie so an den Bedarf der Eltern anpassen.

Verlängerte Öffnungszeiten sind pädagogisch anspruchsvolle Zeiträume, die eine feinfühlig, bedürfnisorientierte und bindungssensible Gestaltung erfordern. Emotionale Sicherheit, Schutz vor Überforderung und das Recht der Kinder auf Ruhe, Rückzug und Selbstbestimmung sind hier zentral. Entscheidend ist eine sensible pädagogische Gestaltung, die Überreizung und Erschöpfung vermeidet. Gleichzeitig leisten besondere Zeiten einen wichtigen Beitrag zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie und tragen damit zu sozialer Teilhabe, Chancengleichheit und zur Unterstützung vielfältiger Lebensrealitäten von Familien bei.